

**Nationalrat: Gasselich—Geisslinger.**

67

das Lehrerüberstellungsgesetz **93** (25. 6. 1952) 3628.

einige Bestimmungen zur Lenkung der landwirtschaftlichen Erzeugung **95** (16. 7. 1952) 3737 bis 3739.

das Übereinkommen mit Italien zur Förderung der kulturellen Beziehungen **99** (22. 10. 1952) 3940—3941.

**Anträge, betr.:**

Abänderung des Geschäftsordnungsgesetzes und der autonomen Geschäftsordnung des Nationalrates (113/A) **81** (5. 3. 1952) 3137.

Geschäftsordnungsausschuß **83** (19. 3. 1952) 3178.

Auflösung des Nationalrates (133/A) **98** (15. 10. 1952) 3917.

Ausschuß für Verfassung und Verwaltungsreform **99** (22. 10. 1952) 3937.

Erlledigt durch den Bericht und Antrag 665 d. B., siehe Sachregister unter „Nationalrat“.

**Anfragen, betr.:**

den Wiener Westbahnhof (185/J) **38** (8. 12. 1950) 1473.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 30. 12. 1950 (167/AB) **44** (12. 1. 1951) 1781.

die Höhe der Entschädigung der Ausschusmitglieder des Getreidewirtschafts-, Viehwirtschafts- und Milchausgleichsfonds (216/J) **47** (14. 2. 1951) 1823.

Beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Kraus am 9. 3. 1951 (202/AB) **50** (14. 3. 1951) 1865 und 1866.

die Fortedol-Affäre (331/J) **63** (21. 9. 1951) 2245.

Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 19. 11. 1951 (324/AB) **66** (5. 12. 1951) 2362 und 2363.

die Tätigkeit der Ersparungskommissäre (344/J) **64** (24. 10. 1951) 2305.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 4. 12. 1951 (330/AB) **66** (5. 12. 1951) 2362 und 2363.

das Versammlungsverbot einer ordnungsgemäß angemeldeten § 2-Versammlung durch das Bundespolizeikommissariat St. Pölten (386/J) **79** (31. 1. 1952) 3073.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 22. 3. 1952 (381/AB) **85** (27. 3. 1952) 3226.

die Durchführung der Hochschulwahlen (440/J) **85** (27. 3. 1952) 3225.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Kolb am 4. 6. 1952 (439/AB) **92** (10. 6. 1952) 3558.

die Erhöhungen der Prüfungstaxen und Taxen an Laboratorien, Instituten, Kliniken und Seminarien an wissenschaftlichen Hochschulen (553/J) **98** (15. 10. 1952) 3917.

Behinderung der Versammlungs- und Vereinsfreiheit durch eine Besatzungsmacht (595/J) **103** (20. 11. 1952) 4113.

Mündlich beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer **103** (20. 11. 1952) 4128 bis 4131 und 4142—4143.

**GEISSLINGER** Ferdinand, Bahnbeamter, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 3 (Wien Nordwest).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

**Gewählt in:**

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **26** (6. 6. 1950) 902.

den Handelsausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Schriftführer **3** (23. 11. 1949) 69.

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Mitglied ab 30. 1. 1952.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Obmannstellvertreter **3** (23. 11. 1949) 69.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) am 18. 7. 1951.

den Ausschuß für Verfassung und Verwaltungsreform (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Verkehrsausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Obmannstellvertreter **4** (25. 11. 1949) 78.

**Berichterstatter über:**

die Abänderung des Rohstofflenkungsgesetzes 1949 **3** (23. 11. 1949) 50—51.

**Nationalrat: Geisslinger.**

- die Abänderung des Bundesgesetzes über prozeß- und exekutionsrechtliche Sonderbestimmungen für schutzwürdige Unternehmungen **7** (14. 12. 1949) 141—142.
- Ausnahmebestimmungen für Ziviltechniker **11** (25. 1. 1950) 242.
- die Abänderung des Rohstofflenkungsgesetzes 1949 **27** (21. 6. 1950) 907—908.
- die Verlängerung der Geltungsdauer des Rohstofflenkungsgesetzes 1949 **34** (22. 11. 1950) 1342—1343.
- Ausnahmsbestimmungen für Ziviltechniker **36** (6. 12. 1950) 1356.
- das Rohstofflenkungsgesetz 1951 **51** (4. 4. 1951) 1880—1881 und 1904.
- Ausnahmebestimmungen für Ziviltechniker **80** (13. 2. 1952) 3123.
- die Verleihung des Doktorates unter den Auspizien des Bundespräsidenten **81** (5. 3. 1952) 3139—3140.
- die Schaffung von Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich **86** (2. 4. 1952) 3308.
- die Berggesetznovelle 1952 **90** (20. 5. 1952) 3474—3475.
- die Verlängerung der Geltungsdauer des Außenhandelsverkehrsgesetzes 1951 **91** (27. 5. 1952) 3488—3489 und 3521.
- die Abänderung und Ergänzung des Bundesgesetzes über die Bekämpfung unzüchtiger Veröffentlichungen und den Schutz der Jugend gegen sittliche Gefährdung **94** (3. 7. 1952) 3648.
- den Bericht des Rechnungshofes über die Gebarungsprüfung verstaatlichter Banken, soweit sie in der Zeit vom 8. März 1951 bis 10. April 1952 durchgeführt wurde **96** (17. 7. 1952) 3754—3755.
- Redner** in der Verhandlung über:
- die Genehmigung des Bundesrechnungsabschlusses für 1948 **10** (11. 1. 1950) 208—211.
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezialdebatte) **21** (17. 3. 1950) 739—743.
- den Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes für das Verwaltungsjahr 1949 und den Gesetzentwurf über die Genehmigung des Bundesrechnungsabschlusses für 1949 **34** (22. 11. 1950) 1294—1298.
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) **41** (13. 12. 1950) 1667—1672.
- die Überprüfung der Verwendung des 10 Millionen Dollar-War Assets Kredits **49** (7. 3. 1951) 1859—1862.
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **73** (12. 12. 1951) 2867—2875.
- Anträge**, betr.:
- Novellierung des Vereinsreorganisationsgesetzes (37/A) **32** (25. 10. 1950) 1171.
- Ausschuß für Verfassung und Verwaltungsreform **33** (8. 11. 1950) 1220.
- Erledigt durch die Regierungsvorlage 250 d. B., siehe Sachregister unter „Vereins- und Versammlungsrecht“.
- Abänderung des Strafgesetzes und der Strafprozeßordnung hinsichtlich des außerordentlichen Milderungsrechtes bei Verurteilung wegen eines Sittlichkeitsdeliktes, begangen an Kindern oder jugendlichen Personen (107/A) **80** (13. 2. 1952) 3121.
- Justizausschuß **81** (5. 3. 1952) 3138.
- Anfragen**, betr.:
- das Verbot der Abhaltung von Bahnhofsgottesdiensten (99/J) **24** (10. 5. 1950) 875.
- die Strafrechtspflege (390/J) **80** (13. 2. 1952) 3121.
- Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 14. 2. 1952 (353/AB) **81** (5. 3. 1952) 3138.
- Unzukömmlichkeiten bei der Aufnahme von Bediensteten (409/J) **81** (5. 3. 1952) 3137.
- Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 4. 4. 1952 (395/AB) **88** (7. 5. 1952) 3358 und 3359.
- Verstöße gegen bestehende Gesetze und Dienstvorschriften anlässlich Personalverfügungen bei den Österreichischen Bundesbahnen (410/J) **81** (5. 3. 1952) 3137.
- Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 4. 4. 1952 (396/AB) **88** (7. 5. 1952) 3358 und 3359.
- den Schutz der Gesinnungsfreiheit bei den Österreichischen Bundesbahnen (411/J) **81** (5. 3. 1952) 3137.
- Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 4. 4. 1952 (397/AB) **88** (7. 5. 1952) 3358 und 3359.
- die Behinderung der österreichischen Zivilluftfahrt (524/J) **94** (3. 7. 1952) 3630.
- Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 17. 9. 1952 (496/AB) **98** (15. 10. 1952) 3918 und 3919.
- erhöhten Selbstschutz für die Sicherheitsorgane (543/J) **96** (17. 7. 1952) 3753.